

Lenkgeräusche

Beitrag von „bell407“ vom 15. Mai 2007 um 14:00

Hi all,

habe seit einiger Zeit Geräusche beim Lenken im Stand bei meinem Dicken. es ist nicht das "normale" Geräusch der Servopumpe wenn man voll eingeschlagen hat, sondern eine Art Stöhnen und Knarzen (man könnte auch sagen ein Pflur...) wenn man etwas schneller in die Mittelstellung zurücklenken will. Man spürt auch ein leichtes Rucken im Lenkrad wenn das Geräusch auftritt. Man hört das Geräusch wohl auch beim Fahren, aber leider nicht so gut nachweisbar. wenn der dicke klat ist kaum ein Geräusch, wenn es draussen sehr warm ist oder man das Auto schön warmgefahren hat kommt es umso deutlicher und schneller. Herkunft des "Lenklärms" ist irgendwo hinter den Pedalen auf der Fahrerseite (sitzt da nicht das Lenkgetriebe ?). Der 😊 hat das Geräusch aufgenommen und will es Vw schicken, er weiss auch nicht so genau wo das herkommt. Der Hydraulikölstand ist i.O. , ansonsten sieht man auch nix von aussen, sofern man beim Dicken von "sehen" überhaupt sprechen kann, is ja gut voll da unten.

Hatte das schonmal einer von Euch oder weiss was drüber ???

Beitrag von „coala“ vom 17. Mai 2007 um 18:01

Hallo,

das gleiche hatte ich auch bereits bei meinem V6 TDI. Erstmals trat das nach etwa 20.000 km bzw. einem Jahr auf. Insbesondere bei warmen Temperaturen und wenn das Fahrzeug nach vorhergehender Fahrt abgestellt wurde und dann nach kurzer Zeit wieder bewegt wurde. Ein sehr unschönes "Rattern" am Lenkrad bei größeren Lenkeinschlägen, welches auch deutlich fühlbar ist. So etwa, wie wenn beispielsweise Luft im hydraulischen System wäre und es dadurch zu ganz kurzen Unterbrechungen der Lenkunterstützung in schneller Abfolge kommt.

Zuerst wurde die Servopumpe getauscht, leider kein Erfolg. Dann ist das Lenkgetriebe komplett ersetzt worden und damit war erst mal Ruhe. Allerdings hatte ich den Mist, jetzt wo es wieder wärmer wird, schon wieder ansatzweise. So fing's beim ersten Mal auch an 😞

Übrigens hatte ich exakt das gleiche Phänomen auch schon bei einem Leih-Touareg mit etwa 7.000 km beobachtet. Zwar nicht ganz so ausgeprägt, aber doch manchmal spürbar. Das Ganze ist mir rätselhaft. Ähnliches konnte ich noch bei keinem anderem Fahrzeug mit Servolenkung feststellen - und ich bin nun schon relativ viele verschiedene gefahren...

Die Sache hat vom Gefühl her aber auf jeden Fall etwas mit dem Hydrauliksystem zu tun. Das sind meiner Meinung nach intermittierende Druckschwankungen im System, so wie wenn ein Regel/Überström/Überdruck oder, oder... Ventil flattert, oder eben Luft eingeschlossen ist. Letzteres würde dann aber permanent Probleme machen und das ist zumindest bei mir nicht der Fall (gewesen).

Wenn du was Neues erfährst, wäre es schön, wenn du mir auch Bescheid gibst!

Gruß
Robert

Beitrag von „bell407“ vom 18. Mai 2007 um 12:18

Ich meld mich wenn ich was weiss.... 🤖

Grüsse

Christian

Beitrag von „bell407“ vom 24. Mai 2007 um 09:43

So nun kleines Update,

der dicke steht beim 😊 und kriegt eine Untersuchung an den Lenkungskomponenten, per Geräuschanalyse. Es soll der Verursacher ermittelt werden. Der Meister meinte aber nur, es sei wohl schlimmer geworden und da wäre noch ein leichtes Knacken dazugekommen, das Lenkgetriebe muss auf alle Fälle raus. Wenns blöd läuft die Servopumpe auch, d.h. der Motor + Getriebe muss raus, na den mal Prost Mahlzeit.

Grüsse

Christian

Beitrag von „coala“ vom 25. Mai 2007 um 18:03

Hi Christian,

da bin ich ja mal gespannt, was da letztlich rauskommt. Bei mir wurde übrigens angeblich sowohl das Lenkgetriebe als auch die Servopumpe ohne Motorausbau gewechselt...

Viel Glück und Gruß
Robert

Beitrag von „bell407“ vom 3. Juni 2007 um 12:06

So nun das Fazit der Untersuchungen und der Kommentar von WOB dazu:

Geräusche kommen vom Drehschieberventil, das die Servounterstützung (Druck) regelt. WOB hatte bisher noch nieeeee so ein Problem, hat aber sofort den Wechsel des Lenkgetriebes angeordnet.. soso... Die Servopumpe bleibt wo sie ist, damit auch der Motor nebst Getriebe, Glück gehabt.

Dann schau ma mal obs das dann wirklich war....

@ Coala: Beim V6 ist die Servopumpe in Fahrtrichtung vorne verbaut, bei den R5 und V10 leider hinten 😞 , da ist kein rankommen...

Grüsse

Christian

Beitrag von „coala“ vom 3. Juni 2007 um 12:59

Hallo Christian,

huch, hatte ich glatt übersehen, daß du einen V10 fährst. (Du Glücklicher..)

Daß das irgend etwas mit einem Ventil, bzw. Druckschwankungen zu tun hat hatte ich ja schon vermutet. Die Aussage der Wolfsburger a la "das hatten wir noch nie" ist wieder mal typisch 😊

Ich hoffe für dich, das Problem ist dann bei dir endgültig behoben. Mich stimmt nur etwas nachdenklich, daß mein neues Lenkgetriebe schon wieder leichte Ansätze in dieser Richtung zeigt und ich auch schon mal ein - relativ neues - Leihfahrzeug fuhr, welches genau das gleiche Phänomen aufwies. Andere Leih-Touareg's (ja ich hatte zwischenzeitlich doch schon ein paar, allerdings nur V6 TDI und V10...) hatten jedoch wiederum auch nicht ansatzweise dieses Rattern.

Da stellt sich doch die Frage, an was das nun liegt? Zwei unterschiedliche Zulieferer für das Lenkgetriebe, verschiedene Baumuster, oder lediglich Zufall - sprich meinetwegen 2 von 100 Lenkgetrieben rattern - die anderen nicht und ich hatte mit dem zweiten einfach das "Glück" nun Ausreißer Nummer 2 von den 98 guten eingebaut zu kriegen...?

Ich ertappe mich mittlerweile schon dabei, nur noch möglichst gefühlvolle und gleichmäßige, auf keinen Fall zu schnelle Lenkbewegungen z.B. beim Rangieren oder 90° abbiegen in eine Seitenstrasse zu machen. Nur, damit dieses verd... Rattern nicht auftritt. So erzieht einen der Dicke mittels Zuckerbrot und Peitsche ganz langsam.

Werde das auf jeden Fall vor Ablauf der Garantie nochmal beim Freundlichen reklamieren. In diesem Zusammenhang wäre es schön, wenn du mir nach dem erfolgten Austausch des Lenkgetriebes bei deinem T Bescheid geben könntest, ob das Problem tatsächlich völlig gelöst ist!

Danke und Gruß
Robert

Beitrag von „EzioS“ vom 3. Juni 2007 um 13:29





Imho: Da hängt bestimmt schon wieder ein Smart im Radkasten! 🤖

Christian, ich hoffe, daß sich Dein Pech bald wieder in pure Fahrfreude verwandelt...!



Beitrag von „bell407“ vom 3. Juni 2007 um 19:20

Ich werde berichten, Fahrfreude hatte ich letzte Woche zur genüge, gut 3to Boot im Schleppten den San Bernadino rauf, da merkt man erst welche Power der V10 hat.

man muss sich echt nen Zettel schreiben, merken tut man den Hänger nicht...  



Grüsse


Christian

Beitrag von „bell407“ vom 12. Juni 2007 um 10:28

Also es ist vollbracht. Das Lenkgetriebe ist getauscht (durch ein AT-Teil, kein Neuteil)

Das Positive zuerst, das Lenkgeräusch ist weg und auch das leichte Ruckeln ...

Nun das Negative, seither geht die Lenkung eindeutig schwerer als vorher und die Rückstellkräfte sind höher   , als ob die Servotronic nicht einwandfrei arbeiten würde... aber die funzt wohl, keine Fehlermeldungen o.ä.

Der  hatte gerade ein Vergleichsfahrzeug da und die Lenkung geht dort eindeutig leichter... Jetzt fahr ich mal ein wenig damit und wir schaun mal ob die Lenkung "weicher" wird. wenn nicht gibts nochmal ein neues Lenkgetriebe...

Auf der rechten Seite war trotz intakter Manschette jede Menge Wasser im Lenkgetriebe und

das Ding hatte schon gut Rost angesetzt..... Premium Qualität
halt

LG

Christian

Beitrag von „salvatore“ vom 12. Juni 2007 um 17:45

War bei mir auch so.

Zuerst wurde das Lenkgetriebe getauscht ----> schwergängige Lenkung.

Danach noch das Verteilergetriebe ---> jetzt geht's wieder und er zieht ganz normal nach rechts.....🚗

Beitrag von „bell407“ vom 13. Juni 2007 um 20:51

So

heute beim Fahren knarrende Geräusche beim Linkslenken, wurden immer lauter
später auch beim Rechtslenken, 😊 angerufen weil 240km weg, der meinte ab in die nächste
Werkstatt und nachschaun lassen.

Also so getan, Fazit linker Spurstangenkopf hat internes Spiel und macht das Geräusch.

Nach Hause gefahrn, dem 😊 das Gelumpe auf den Hof gestellt und erst mal 🤔🤔🤔
, danach 😊 .

Beim ausbauen des Lenkgetriebens werden die Spurstangen mittels Abziehvorrichtung vom
"Rad" getrennt, wohl keine schonende Behandlung ...

Beim Einbau hat sich da wohl was verspannt, den als ich Zuhause war knarzte der Dicke wie ein
altes Holzboot beim absaufen... Spurstangenkopf innerhalb von 520km ruiniert.... Deshalb wohl
auch die schwergängige Lenkung...

Also am Freitag gibts das Update

Grüsse

Christian

Beitrag von „bell407“ vom 15. Juni 2007 um 08:42

So hier das Update:

war grade beim 😊 , neuer linker Spurstangenkopf drin jetzt geht die Lenkung wieder leicht und hat keine hohen Rückstellkräfte mehr. Unter Belastung hatte der alte Spurstangenkopf die Eigenart entwickelt sich zu verklemmen und dann mit einem leichten Ruck doch noch zu drehen. deshalb die schwergängige Lenkung. Das Ding ist jedenfalls was für die Altmetallsammlung, intern ruiniert in gut 500km...
Jetzt hoffen wir mal das alles wieder funzt, noch eine Sch... und es heisst Return to Sender für den Dicken...

LG

Christian

Beitrag von „bell407“ vom 16. Juni 2007 um 19:41

Nächstes Update:

Seit heute knarzt die Lenkung wieder leicht, vermutlich der rechte Spurstangenkopf, Lenkung geht auch wieder etwas schwerer.

Schnauze voll....

LG

Christian

Beitrag von „charly-sl-300“ vom 16. Juni 2007 um 23:24

Hallo Christian

Hat ja nicht lange gut gegangen, also wech mit dem Teil und such dir einen neuen GP aus der läuft besser.

Gruß Karl

Beitrag von „bell407“ vom 19. Juni 2007 um 12:15

Noch ein Update:

nachdem die Knarzerei nun von rechts kommt heute beim 😊 gewesen und ordentlich 🤔
....

rechter Spurstangenkopf macht grade winke winke....

so nun kommts, bei mir wurde das neueste Lenkgetriebe verbaut, das auch im GP zum Einsatz kommt... das es dazu auch neue Spurstangenköpfe gibt (vermutlich auch neue Spurstangen) hat VW dem 😊 natürlich nicht mitgeteilt... so jetzt hab ich links den neuen und rechts den alten Spurkopf drin... das die Spur stimmt ist kaum noch zu glauben

Ich bin jedenfalls 🤔 🤔

Um 17:00 Termin bei der Geschäftsleitung dann gibts Saures

LG

Christian

Beitrag von „bell407“ vom 25. Juni 2007 um 15:26

So nochn Update:

neuen rechten Spurstangenkopf verbaut, und dabei festgestellt das die inneren gelenklager am

Lenkgetriebe auch hinüber sind (ankorodiert, da ja in der Manschette Wasser stand....), sollte jetzt eigentlich alles wieder laufen, die Lenkung ging früher trotzdem leichter, scheint an der Umstellung auf GP zu liegen.

LG

Christian